

# Protokoll

über die **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Riede** am Dienstag, dem 6. Januar 2015, 19:30 Uhr, in Riede-Felde, Gaststätte Schierloh, Felder Dorfstr. 61.

## Anwesend:

Bürgermeister Winkelmann  
Ratsmitglied Eggers  
Ratsmitglied Hasemann  
Ratsmitglied Kabert  
Ratsmitglied Kelle  
Ratsmitglied Krause  
Ratsmitglied Lochte  
Ratsmitglied Lübke  
Ratsmitglied Otten  
Ratsmitglied Peterßen  
Ratsmitglied Richter

## Von der Verwaltung:

Samtgemeindebürgermeister Hesse  
Bauamtsleiter Link  
Verwaltungsfachangestellter Schmidt als Protokollführer

## Als Gäste:

2 Bürger  
Joachim Behr als Vertreter der Presse

## Es fehlen:

Ratsmitglied Clausjohannes-Vöge  
Ratsmitglied Rudolph

Vor Beginn der Sitzung lässt Bgm. Winkelmann über eine Erweiterung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil abstimmen. Die Beschlussvorlage wurde vor Beginn der Sitzung an die Ratsmitglieder verteilt.

Die Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

## **TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

---

Bgm. Winkelmann eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2 – Einwohnerfragestunde**

---

Es gibt keine Wortmeldungen.

### **TOP 3 - Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates am 13.10.2014**

---

Das Protokoll über die Sitzung des Rates am 13.10.2014 wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten und Mitteilung über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen -DS-Nr. R.1.17.M138-**

---

Ratsmitglied Hasemann erkundigt sich, wie es zu der der Straßenbenennung der „Elisabeth-Wendt-Straße“ gekommen ist.

Bürgermeister Winkelmann sagt, dass dieser Straßename vom Rat Riede gewünscht war. Falls Fam. Wendt mit der Straßenbenennung nicht einverstanden gewesen wäre, hätte die Straße „Am Markt“ heißen sollen.

Bauamtsleiter Link erklärt, dass er nochmals mit Herrn Wendt gesprochen und ihm gesagt hat, dass diese Straßenbenennung der ausdrückliche Wunsch des Rates der Gemeinde Riede ist. Herr Wendt hat daraufhin der Straßenbenennung zugestimmt.

### **TOP 5 - Erneute Beratung und Beschlussfassung über die Wahrnehmung des Amtes des Gemeindedirektors -DS-Nr. R.1.17.M127-**

---

Bgm. Winkelmann erläutert, dass dieser Tagesordnungspunkt bei der letzten Sitzung am 13.10.2014 vertagt wurde, weil die CDU- und die SPD-Fraktion Herrn Link für das Amt des Gemeindedirektors vorgeschlagen hatten. In der Zwischenzeit steht fest, dass Herr Link für diese Position nicht zur Verfügung steht und er schlägt vor, Herrn Hesse zum Gemeindedirektor zu ernennen.

Die CDU- und die SPD-Fraktion halten auch diese Lösung für gut und begrüßen, dass Herr Hesse sich für diese Position zur Verfügung stellt.

Ratsmitglied Richter ist ebenfalls dieser Meinung.

Bgm. Winkelmann lässt über die Ernennung von Herrn Hesse zum Gemeindedirektor abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

Herr Hesse nimmt die Wahl an. Er bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht sich eine gute Zusammenarbeit mit dem Rat der Gemeinde Riede.

Die Ernennungsurkunde wird vor Ort unterschrieben.

### **TOP 6 - Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen**

---

GD Hesse gibt bekannt, dass der Elternbeirat des Kindergartens Riede 990,77 € für die Gestaltung des Außengeländes durch die Eltern spenden möchte.

Die Annahme wird einstimmig beschlossen.

**TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen,****a) Verkürzung der Anmeldefristen für die Aufnahme in den kommunalen Kindertagesstätten****-DS-Nr. R.3.17.M136-**

---

Bgm. Winkelmann erläutert den Tagesordnungspunkt anhand der Drucksache. Die Leitungen der kommunalen Kindergärten wünschen sich, die Anmeldefrist vom 01.04. auf den 31.01. vorzuziehen, um besser planen zu können. In den Nachbargemeinden gibt es bereits ähnliche Fristen. In der nächsten Sozialausschusssitzung soll über diesen Tagesordnungspunkt beraten werden.

Ratsmitglied Otten hat Bedenken, dass die Anmeldungen dann ungenau werden, aber so bleibt der Kindergartenleitung, der Verwaltung und dem Rat mehr Zeit zum Planen, um beispielsweise Personalveränderungen durchzuführen.

Ratsmitglied Lochte geht davon aus, dass diese Maßnahme nicht viel helfen wird. Man ist gesetzlich verpflichtet, einen Kindergartenplatz anzubieten. Schon der Zuzug oder Wegzug von 1-2 Familien kann die Situation bedeutend verändern. Große Gemeinden mit mehr Personal können diese Veränderungen besser kompensieren.

GD Hesse befürwortet die Verkürzung der Anmeldefrist. Er möchte gerne Erfahrungen sammeln, weil nur so bewertet werden kann, ob die Verkürzung wirklich sinnvoll ist.

Ratsmitglied Hasemann schlägt vor, den Tagesordnungspunkt nicht mehr im Sozialausschuss zu beraten, sondern heute zu beschließen, da die neue Anmeldefrist möglichst schnell bekannt gegeben werden sollte. Auch die Presse sollte informiert werden.

**TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen,****b) Weitere Mitteilungen und Anfragen**

---

GD Hesse gibt bekannt, dass die Aktion „Saubere Landschaft“ in diesem Jahr am 21.03. stattfindet.

**TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen,****c) Weitere Mitteilungen und Anfragen**

---

Bgm. Winkelmann weist darauf hin, dass am 18.01. ein Regionalgottesdienst in der Kirche Riede stattfindet.

**TOP 8 – Einwohnerfragestunde**

---

Es gibt keine Wortmeldungen.